



41. Innsbrucker Gender Lecture

Sommersemester 2015

Silvia Ulrich, Institut für Legal Gender Studies, Universität Linz

Der Einfluss der Istanbul-Konvention auf die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen in Österreich

Datum: Dienstag, 12. Mai 2015
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: SOWI, Universitätsstr. 15, Hörsaal 1

Kommentar: Caroline Voithofer, Institut für Zivilrecht, Universität Innsbruck
Moderation: Gabi Plattner, Geschäftsführerin Tiroler Frauenhaus

Veranstaltet von der

Interfakultären Forschungsplattform Geschlechterforschung:
Identitäten – Diskurse – Transformationen
<http://www.uibk.ac.at/geschlechterforschung/>

In Kooperation mit: Radio Freirad

Abstract

Österreich hat das *Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt (Istanbul-Konvention)* als einer der ersten Mitgliedstaaten des Europarates ratifiziert. Dieses Vertragswerk stellt einen Meilenstein in der menschenrechtlichen Gewaltbekämpfung dar. Im Vortrag werden die wichtigsten Regelungsinhalte der Konvention und ihr Einfluss auf die Fortentwicklung des österreichischen Gewaltschutzes ausgelotet.

Kontakt

Koordinatorin: Andrea Urthaler, andrea.urthaler@uibk.ac.at, 0512-507-7130
Universität Innsbruck, A-6020 Innsbruck, Universitätsstr. 15

